

Diyar Agu

Bewerbung für den erweiterten Landesvorstand

18 Jahre

Studium Wirtschaftsingenieurwesen an der RWTH Aachen



„Vor allem bewahrt Euch stets die Fähigkeit, jede Ungerechtigkeit, die irgendwo auf der Welt begangen wird, aufs tiefste zu empfinden. Das ist der schönste Charakterzug eines Revolutionärs.“ - Ernesto Che Guevara

Liebe Genossinnen und Genossen,

als Sohn kurdischer Einwanderer war ich stets mit Repressionsmaßnahmen einer hegemonialen und dominierenden Herrschaftsklasse, voller nationalistischer Züge, konfrontiert. Inzwischen sind die Unterdrückungs- und Einschüchterungsversuche des türkischen Staates, unter Duldung der deutschen Regierung, bis in die Bundesrepublik Deutschland zu spüren. Ungerechtigkeit am eigenen Leib zu erfahren, aber auch jede andere Ungerechtigkeit weltweit, die ich mitansehen musste, hat in mir den Ehrgeiz geweckt, mich im jungen Alter zu engagieren und für eine gerechte Welt zu kämpfen.

Ich glaube an eine bessere Welt und an ein besseres Europa. Das Streben nach einer gerechten Wirtschafts- und Außenpolitik bleibt ein zentrales Anliegen der LINKEN. Seit Jahren betreibt unsere Regierung eine Politik der sozialen Spaltung. Mit Milliardengeschenken und Zugeständnissen an die Finanz- und Wirtschaftslobby nimmt die Große Koalition die Verelendung der sozialen Infrastruktur, der Bürgerinnen und Bürger, aber auch Europas billigend in Kauf.

Während des Bundestagswahlkampfes konnte ich meinen guten Kontakt zur Presse weiter ausbauen. Neben Radiobeiträgen bei 1Live und WDR-Cosmo und diversen Artikeln in überregionalen Zeitungen, wie dem Tagesspiegel, der Berliner Morgenpost oder auf heute.de, war ich für DIE LINKE. NRW mit mehreren Fernsehbeiträgen beim WDR vertreten. Dabei ist vor allem mein soziales und politisches Engagement im Bereich Jugendpolitik herausgestochen. Ich habe mein Ziel für die Bundestagswahl erreicht, eine Vorbildfunktion für junge Menschen einzunehmen und Politik für sie attraktiver zu machen. Dieses Engagement will ich künftig auf der nächsthöheren Ebene verstärken und mich im Landesvorstand auf die Bereiche Jugendarbeit, Kinderarmut und Bildungspolitik konzentrieren. Bei den jungen Menschen gab es einen starken Zuwachs innerhalb der Partei. Hier müssen wir ansetzen und gemeinsam die Jugend für uns gewinnen, denn sie ist gleichzeitig unsere Zukunft.

Ich will mich auch im Landesvorstand dafür einsetzen, dass die Wirtschaft demokratisiert, die EU neu definiert wird, internationale und menschenwürdige Standards für einen fairen und gerechten Handel errungen und durchgesetzt werden und dass anstatt sich an Kriegseinsätzen zu beteiligen, der Frieden sichergestellt wird. Mein politischer Ansporn besteht darin, den Menschen, die bisher am meisten unter direkter oder auch struktureller Gewalt leiden mussten, Hoffnung auf ein besseres Leben zu schenken. Ich will weltweit für alle, die sich nicht selbst verteidigen können, eine Stimme sein und für Sie kämpfen.

Zur Person:

- geboren 1999 in Gummersbach
- 2015 Eintritt in DIE LINKE
- Seit 2016 Sprecher des Ortsverbandes DIE LINKE. Gummersbach
- Delegierter für den Bundesparteitag
- Studium Wirtschaftsingenieurwesen mit Fachrichtung Maschinenbau an der RWTH Aachen
- Direktkandidat zur Bundestagswahl 2017 für den Oberbergischen Kreis und Listenplatz 24 der NRW-Landesliste

Kontakt: diyar.agu@dielinkeoberberg.de
facebook.de/agu.diyar